

INHALT

<i>Vorwort.</i> Von Richard Brinkmann	VII
<i>Zur dritten Auflage.</i> Von Richard Brinkmann	XVI
<i>Germinie Lacerteux</i> (1946). Von Erich Auerbach	1
<i>Erzählen oder Beschreiben?</i> Zur Diskussion über Naturalismus und Formalismus (1948). Von Georg Lukács	33
<i>Objektivität, Subjektivität und Erzählkunst. Zur Romantheorie Friedrich Spielhagens</i> (1957). Von Winfried Hellmann . . .	86
<i>Kritischer und Sozialistischer Realismus</i> (1957). Von A. Iwas- tschenko	160
<i>Erpreßte Versöhnung.</i> Zu Georg Lukács: „Wider den miß- verstandenen Realismus“ (1961). Von Theodor W. Adorno	193
<i>Zum Begriff des Realismus für die erzählende Dichtung des neunzehnten Jahrhunderts</i> (1958). Von Richard Brinkmann	222
<i>Um eine Neubegründung des Realismusbegriffs</i> (1958). Von Gerhard Kaiser	236
<i>Die Wirklichkeit E. T. A. Hoffmanns</i> (1959). Von Hans Mayer	259
<i>Wilhelm Raabes ‚Prinzessin Fisch‘.</i> Wirklichkeit und Dichtung im erzählenden Realismus des 19. Jahrhunderts (1959). Von Fritz Martini	301
<i>Das Realismusproblem</i> (1959). Von Clemens Heselhaus	337

<i>Der sozialistische Realismus in der westlichen Literaturwissenschaft</i> (1959). Von Zbigniew Folejewski	365
<i>Die Ambivalenz des „Realismus“ in der deutschen Literatur 1830–1880</i> (1960). Von J. M. Ritchie	376
<i>Der Realismusbegriff in der Literaturwissenschaft</i> (1961). Von René Wellek	400
<i>Überlegungen zu Welleks Realismusbegriff</i> (1962). Von E. B. Greenwood	434
<i>Erwiderung auf E. B. Greenwoods Überlegungen</i> (1962). Von René Wellek	448
<i>Voraussetzungen des poetischen Realismus in der deutschen Erzählkunst des 19. Jahrhunderts</i> (1962). Von Wolfgang Preisendanz	453
<i>Zum Stand der Diskussion</i> (1966). Von Richard Brinkmann	480
<i>Noch einmal: Zum Stand der Diskussion</i> (1977). Von Richard Brinkmann	497
<i>Realismus-Problematik: Überlegungen zur Forschungssituation</i> (1977). Von Ulf Eisele	519
<i>Realismusprobleme in semiotischer Sicht</i> (1980). Von Rosmarie Zeller	561
<i>„Sozialistischer Realismus“ als kulturpolitisches Lösungswort</i> (1981). Von Manfred Jäger	588